

Kinder bekommen neuen Bolzplatz in der Stegerwaldsiedlung

Von Daniel Koenen

7. März 2023, 16:24

Offene Kinder- und Jugendarbeit

Der Fußballplatz an der Kinder- und Jugendeinrichtung TeeNTown hat nach über 50 Jahren der Dauerbespielung seinen Dienst getan. Gerade nach Wetterkapriolen wurde der Ascheplatz mit den dann entstandenen Schlaglöchern zum Unfallrisiko. „Regelmäßig kam daher der Wunsch der Kinder nach einem neuen Kunstrasenplatz auf“, sagte Jan Schmidt, der als Einrichtungsleiter mit seinem Team den Spielbetrieb bis jetzt aufrechterhält. „Nun setzen wir mit Hilfe vieler Menschen dieses tolle Projekt bis zum Frühjahr um“, freute er sich heute beim offiziellen Spatenstich.

In nur sechs Monaten ist es der KJA Köln, als Trägerin von TeeNTown, gelungen, Spender*innen und Förder*innen für den neuen Kunstrasen-Bolzplatz zu finden. Es fehlen lediglich nur noch 6.000 Euro. „Wir standen vor der Aufgabe, 147.000 Euro aufzubringen“, sagte Georg Spitzley und ergänzte: „Wir sind sehr froh darüber, dieses Projekt mithilfe von Stiftungen aus dem Rheinland und zahlreichen Spender*innen nun in die Tat umsetzen zu können“, so der Geschäftsführer der KJA Köln.

Einer der prominenten Spender kennt jeden Winkel des alten Bolzplatzes: Fußballprofi Marcel Risse. Im Grundschulalter wohnte er in der Stegerwaldsiedlung. Seine legendären Flanken und Spielzüge haben dort ihren Anfang genommen. „Für mich war es eine Selbstverständlichkeit bei der Realisierung zu unterstützen. Ich weiß ja, was es als Kind bedeutet, einen guten Sportplatz zu haben. Jede freie Minute habe ich früher auf diesem Platz verbracht“, so der ehemalige FC-Profi, der augenzwinkernd ergänzte: „Damit habe ich wohl zum schlechten Zustand beigetragen“.

Heute kam es zum Spatenstich. In vier Wochen soll der Boltzplatz fertig sein.

Spenden, damit der Wunsch der Pänz in Erfüllung geht (<https://www.kja-koeln.de/fussball/>)